



08. Februar 2017

Besuch der Botschafterin Serbiens in der Schweiz

(IVS).- Die serbische Botschafterin in der Schweiz, I.E. Snezana Jankovic, wurde offiziell von der Walliser Regierung in Siders empfangen. Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten und Vizepräsident Oskar Freysinger vertraten zusammen mit Staatskanzler Philipp Spörri die Walliser Exekutive.

In Ihrer Begrüssungsansprache zeigte sich die Staatsratspräsidentin erfreut und verwies auf die 1659 serbischen Staatsangehörigen, die heute im Wallis leben. Viele von ihnen waren in den 90er Jahren – während dem Zerfall Jugoslawiens und den damit zusammenhängenden Kriegen und Konflikten in die Schweiz gekommen. Viele Kinder der damals Immigrierten gründeten inzwischen selber Familien. Das Wallis wurde ihnen zur Heimat. Esther Waeber-Kalbermatten erwähnte, dass Mitte des 19. Jahrhunderts die Flucht ins Exil auch Bestandteil der Walliser Geschichte war. Auch zeigte sie sich überzeugt, dass die gegenwärtige Flüchtlingskrise nur mit vereinten Kräften bewältigt werden könne.

Die serbische Botschafterin war erfreut über den herzlichen Empfang im Wallis. Sie schätze die guten Beziehungen, die zwischen der Schweiz und Serbien gepflegt würden.

Die Vertreter der Walliser Regierung wurden begleitet von Edmond Perruchoud, Präsident des Grossen Rates, Nicolas Dubuis, Generalstaatsanwalt und Pierre Berthod, Präsident von Siders.